# *[ Briefkopf der Kreisarbeitsgemeinschaft ]*

# Lehrplangestaltung in der Gruppenprophylaxe

## *Empfehlung des LAJ auf Grundlage des § 3 Abs. l i und j der Rahmenvereinbarung*

### Vorbemerkung

Für den Kindergarten und die Klassenstufen 1 bis 9 werden Themen genannt, die dem Lern- und Verständnisprozess in der jeweiligen Altersstufe besonders entsprechen. Die Themenverteilung für den theoretischen Unterricht auf die Klassenstufen ist ein Vorschlag; die vollständige Bearbeitung aller wichtigen Themen bis zum Ende der Grundschulzeit bzw. der Orientierungs­stufe soll aber sichergestellt werden. Von jeder Kreisarbeitsgemeinschaft kann die Aufteilung der Unterrichtsstunden frei gewählt und von der Prophylaxefachkraft auf den aktuellen Wissensstand der gerade zu betreuenden Klasse/Gruppe abgestimmt werden.

### Kindergarten

*Spielerisches Erarbeiten mit Liedern, Reimen und Spielen (wiederkehrende Rituale prägen sich besonders gut ein)*

* wir haben Zähne, was machen wir damit, Fühlen der Zähne, was macht sie kaputt, Unter­scheiden von gesunder und ungesunder Nahrung (Klebrigkeit)
* Zähne putzen üben, je nach motorischer Geschicklichkeit zuerst Kauflächen für das spätere „K", nachfolgend Kreise für das „A", mit den Größeren versuchen „Auszufegen" für das spä­tere „I“ (die Kinder können ja noch keine Buchstaben)

### Klassenstufe 1

*Welche Zähne haben wir? (bleibender Backenzahn! Erfühlen)*

* einfache Erläuterung: Wie entsteht Karies?
* Achtung Süßigkeiten!
* Wann Zähne putzen? Zahnputzutensilien, Zahnputzübungen nach „KAI"

### Klassenstufe 2

*Aufgaben der Zähne (warum verschiedene Formen?) und von Zunge, Lippen und Wangen*

* gesundes Pausenfrühstück
* Zahnputzübungen nach „KAI"

### Klassenstufe 3

*Aufbau der Zähne im Zahnquerschnitt (ab diesem Alter ist dieses abstrakte räumli­che Denken möglich)*

* Zucker (z. B. Mengenvergleich mit Würfelzuckerstückchen)
* Zahnputzübungen nach KAI, evtl. mit Anfärben

### Klassenstufe 4

*Parodontopathien, Wiederholen und Vertiefen der erlernten Themen, z. B. Karies­entstehung/ Zucker /Säure, De- und Remineralisation*

* Fluoride
* evtl. KFO
* vertiefende Zahnputztechnik: Überleitung zu Bass, Zahnfleischrand evtl. mit Anfärben, Zahn­zwischenraum

### Ab Klassenstufe 5

*stufenweise Einführung der BASS-Technik/Mischform mit KAI-Methode, Vertiefung der Zahnputztechnik, ggf. mit Anfärben*

### Klassenstufe 5 und 6 – nach Bedarf Kfo-Modul

* Warum trägt man eine Zahnspange, „fest“ und „lose“ – Gesundheitliche Folgen von Fehlstellungen
* Reinigung der Zahnspangen (z. B. Interdentalbürsten), gesundheitliche Folgen bei schlechter Pflege

## Klassenstufe 5

## *Wiederholung/Einstieg für alle mit übergreifenden Themen*

* Beläge (wie und wo bilden sie sich, woraus entstehen sie)…
* (Karies-) Bakterien (verschiedene Arten, was bewirken sie, Vermehrung, Übertragung)
* Prädilektionsstellen für Karies (okklusal, interdental, zervikal)
* Unterschied Fluoridlack/-gel, Versiegelung und Füllung
* Hilfsmittel für Interdentalbereich

### Klassenstufe 6

## *„Biotop Mundhöhle“*

* Funktion des Speichels, De- und Remineralisation, unzugängliche Stellen / Zahnzwischen­räume, zervikale Schäden bukkal oder lingual
* Auswirkungen vereiterter Zähne auf den Körper, Wurzelbehandlungen
* Wiederholung versteckter Zucker, z. B. in Softdrinks, Sportlergetränken (Vorsicht Trinkflasche!)
* Zahnfleisch (Aufbau/Interdentalbereich, Aussehen, Parodontitis/Gingivitis)

### Klassenstufe 7 bis 9

## *Die Verteilung der Inhalte erfolgt nach den örtlichen Gegebenheiten*

## *Parodontalerkrankungen, Zahnverlust*

* Zahnverlust durch Karies/PAR, Zahnersatz (Was ist das? Was kostet das? Eigenanteil)
* Zuckerfreie Kaugummis als Zahnpflegeersatz?

## *Schönheit/Vorbilder, Karies/Mundgeruch*

* Was ist Schönheit? (Mädchen/Jungen) – Bleaching und Zahnschmuck (Dazzler, „do it yourself“?)
* vertiefend evtl. chemische Zusammenhänge: Kariesentstehung (Zucker, Säure, pH-Wert, Bakterien mit komplizierten chemischen Zusammenhängen, darauf aufbauend Wirkung von Fluoriden, etc.)
* Mundgeruch (Karies, Beläge, Essensreste, Zahnfleischtaschen, Zungenpapillen, Zungenhygiene …)

## *(Abschluss-) Wiederholung, Allgemeinerkrankungen/größere Zusammenhänge*

* Piercing (Folgen/Risiken/Schäden, Demonstration mit Zungenzange, Hygiene, …)
* Verfärbungen der Zähne durch Nikotin, Alkohol, Coffein/Teein
* Gefahren des Rauchens (Mundgeruch/ Parodontitis/ Leukoplakien/ Lippen-/ Zungen­karzinome)
* Zahnfleischrand und Zahnzwischenräume (geeignete Putztechnik, Zahnseide, Interdentalbürsten)

### Förderschulen für Lernbehinderte

## *Verteilung des Stoffs auf mehrere kurze Unterrichtseinheiten per anno (ab Klassenstufe 5 nur auszugsweise)*